Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 32 (1890)

Heft: 5-6

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personalien.

Schweiz. Die bisherigen Oberlieutenants Marendaz, Louis, in Yverdon, Bosset, Will., in Avenches, werden zu Hauptleuten der Sanitätstruppen (Pferdeärzte) befördert.

Zu Lieutenants des Sanitätstruppen (Pferdeärzte) werden ernannt: Theiler, Arnold, in Frick; Rüegg, Jakob, in Bauma; Gringet, Alfred, in Jouxtens; Notter, Josef, in Boswyl, Stuber; Alfred, in Solothurn; Méttraux, Philemon, in Romont; Rich, Jakob, in Neuhausen; Brandenberg, August, in Zug; Müller, Ferdinand, in Ruswyl; Honegger, Robert, in Dürnten; Wetli, Wilhelm, in Männedorf; Bosshard, Edwin, in Oberhittnau; Schlatter, Otto, in Huttweilen, Fetscherin, Rudolf, in Nyon; Treichler, Arnold, in Richtersweil; Rusterholz, Arnold, in Schönenberg.

Der Privatdozent an der Universität München, Dr. **J. Rückert**, wurde zum Professor für Anatomie, Histologie und Entwicklungsgeschichte an die k. thierärztliche Hochschule nach München ernannt.

Todesfälle. Die Thierheilkunde hat in Frankreich durch den Tod der Professoren Goubaux und Toussaint grosse Verluste erlitten. Am 30. Juni abhin starb im 70. Lebensjahre **Goubaux**, Ehren-Direktor der Alforter Thierarzneischule, welcher er während 46 Jahren angehörte, anfangs als Assistent, später als Professor der Anatomie und zuletzt als Direktor. Goubaux, ein unermüdlicher Arbeiter, schrieb in Gemeinschaft mit Barrier ein „Handbuch des Exterireurs des Pferdes“ und veröffentlichte nebstdem viele interessante Arbeiten, namentlich über hygienische Fragen.

Am 4. August abhin starb nach einem vieljährigen Hirnleiden **Toussaint**, Professor an der Toulouser Thierarzneischule. Toussaint, ein äusserst fleissiger Forscher, veröffentlichte im Jahre 1878 eine Abhandlung „Ueber die allgemeine Theorie der

Wirkung der Bacterien beim Milzbrande", entdeckte im Jahre 1880 die Schutzimpfung gegen den Milzbrand und stellte gleichzeitig Forschungen über die Tuberkulose, namentlich über deren Uebertragung durch den Genuss des Saftes ungenügend gebratenen Fleisches an.

Hofrath Prof. a. D. **Jul. Sussdorf** ist im Alter von 68 Jahren nach 40jähriger Wirksamkeit als Lehrer der Chemie und Physik an der Dresdener thierärztlichen Hochschule am 13. Juli l. J. gestorben.

Am 24. November beschloss der Grosse Rath des Kantons Bern, auf Antrag der Regierung, eine Summe von 446,000 Franken zum Zwecke des Umbaues der Thierarzneischule in's Budget aufzunehmen.